



Sie finden Informationen zusätzlich im Internet unter: www.gfa-online.com

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und ggf. seines Vertreters:
Gemeinsames Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft
Anstalt des öffentlichen Rechts der Landkreise Fürstfeldbruck und Dachau (GfA A.d.ö.R.)
Josef-Kistler-Weg 22 | 82140 Olching

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
GfA A.d.ö.R.
Datenschutzbeauftragter
Josef-Kistler-Weg 22 | 82140 Olching
datenschutzbeauftragter@gfa-online.com

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:
Wahrnehmung des Hausrechts, Geltendmachung von Ansprüchen, Verfolgung von Straftaten. Art. 6 Abs. 1 lit. F) DSGVO, § 4 BDSG n.F.

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:
Zum Schutz vor Sachbeschädigung, Störstoffanlieferung, Arbeitssicherheit, Vandalismus und Diebstahl

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:
Die Aufzeichnungen werden nur bei Verfolgung von Straftaten und Maßnahmen zur Aufklärung, wie Störstoffanlieferung länger gespeichert und verarbeitet.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten (sofern Datenübermittlung stattfindet):
Polizei, Strafverfolgungsbehörden, Rechtsanwälte, geschultes Personal beim Betreiber (berechtigte Personen seitens des Betreibers)

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO in den einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt (Art. 77 DS-GVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Bayern ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht - Postfach 606 - 91511 Ansbach - Deutschland